



Ausgabe 07/2022

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at



Herausgegeben am 14.09.2022 vom Gemeindeamt Helfenberg
F.d.I.v. Bürgermeister Josef Hintenberger

Amtsblatt der Gemeinde Helfenberg



Aus dem Inhalt:

1. „Bürgermeister am Wort“
2. Bundespräsidentenwahl
3. Corona-Impfung
4. Zivilschutz-Probealarm
5. „L(i)ebenswertes Helfenberg - Kofferraumflohmarkt
6. Generationenrad – Einladung
7. „Gesunde Gemeinde“ – Training mit Erni Gaisbauer
8. Termine

1. „Bürgermeister am Wort“:

Liebe Helfenbergerinnen und Helfenberger!

Wie in allen anderen Bereichen unseres Lebens gibt es auch in der Gemeinde Vorhaben, die gut gelingen, andere wiederum sind sehr mühselig, einige wenige muss man aus verschiedenen Gründen überhaupt zurückstellen, weil sie nicht oder noch nicht umsetzbar sind. In der heutigen Mitteilung lege ich den Schwerpunkt daher nicht auf jene **erfreulichen Projekte**, die bereits abgehandelt sind bzw. so gut wie als erledigt betrachtet werden können (komplett neue Straßenbeleuchtung, Schulumbau, Wohnungsbau durch die LAWOG, Parzellenverkauf in Neuling, Sanierung der Schloßstraße, Breitbandausbau, ...).

Wir alle wissen – und ich als Bürgermeister sowieso – wie aufwändig und langwierig die Umsetzung von Maßnahmen im Bereich der Gemeinde sein können, nicht nur aus finanziellen Gründen. Es liegt in der Natur der Sache, dass betroffene Anrainer oft keine Freude mit Veränderungen in unmittelbarer Nähe haben. Das ist mehr als verständlich. Gelegentlich sind aber mutige Entscheidungen notwendig. Nicht immer kann man schon im Vorhinein sagen, ob es tatsächlich gelingt, ein Vorhaben auch zur Umsetzungsreife zu bringen. Ja, es kann sein, dass etwas nicht so gelingt, wie man es sich vielleicht erhofft hat. Aber: Wir haben es zumindest probiert! Im Nachhinein den Besserwisser zu spielen ist keine große Leistung. Bringt man dann noch bewusst falsche Zahlen in Umlauf, so wie beim Projekt **„Waldburger“**, so ist das sehr ärgerlich. Leider hat es nicht funktioniert, die Musik und die Gemeindebibliothek dort anzusiedeln. Es ist aber gut, dass die Gemeinde entscheiden kann, was dort passiert.

Auch das Projekt **„Parkplätze Pils!“** wird in Kürze seitens der BH weiterverhandelt. Der Ortskern würde diese Stellplätze aus mehrerer Hinsicht (Parkverbot auf der Vorrangstraße, Wandergäste, ...) dringend benötigen. Die Familien Wagner und Pils! sowie auch die Raika haben sich mit durchaus respektablen Beiträgen an den bisherigen Kosten der wasserrechtlichen Gutachten, etc. beteiligt. Betroffene Anrainer versuchen den Status Quo zu bewahren, im Gegensatz dazu tritt die Gemeinde für eine sanfte Erschließung dieses Areals ein. Der Ausgang ist derzeit noch offen.

Führung bedeutet gelegentlich auch den Mut, etwas vorzugeben, sich in das noch Unsichere vorzuwagen und nicht nur ausgetretene Pfade zu beschreiten. Nur um Missverständnisse zu vermeiden: Es geht immer um überschaubare Risiken! Wir versuchen, verantwortungsvoll zu handeln. Wir geben nicht nur Geld aus, sondern nehmen durch unser Bemühen und vorausschauende Maßnahmen auch Geld ein. So ist es uns zum Beispiel gelungen, mit dem Land und der Landespolizeidirektion OÖ eine Vereinbarung für die Nutzung des **Kontrollparkplatzes** beim Ortsausgang (für die Firma Leitner) zu schließen.

Der Gemeinde Helfenberg bringt das mehrere tausende Euro im Jahr. Ebenso konnte durch ein rasches Handeln die Aufschüttung für die **Zufahrt „In die Au“** sehr kostengünstig für die Gemeinde umgesetzt werden. Es konnten so durchaus fünfstellige Beträge eingespart werden. Alles nicht selbstverständlich!

Ausgesprochen glücklich sind wir über die Zusage und die Neueinrichtung einer dritten Kindergartengruppe. Sie wird nun als „alterserweiterte Gruppe“ geführt werden. Am Vorhaben wird bereits geplant und sollte in den nächsten Monaten umgesetzt werden können. Voraussetzung für den Betrieb ist klarerweise auch das nötige Personal.

Noch eine Bitte zu den anstehenden **Bundespräsidentenwahlen:**

An alle Wahlberechtigten wird in diesen Tagen eine amtliche Verständigung zugestellt, sie beinhaltet alles Wesentliche. Mein Ersuchen an euch ist, von der Möglichkeit der Briefwahl (Wahlkarten) nur im erforderlichen Ausmaß Gebrauch zu machen, da der Aufwand am Amt ein wesentlich höherer ist als bei der Wahl vor Ort im Wahllokal. Diesbezüglich ersuche ich euch um euer Mitwirken und euer Verständnis.

Auf eine gute Zukunft für Helfenberg und bis zum nächsten Mal.

Euer Bürgermeister Josef Hintenberger

..*

2. Bundespräsidentenwahl am 09. Oktober 2022

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. **Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen.** Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Zur Wahl am 09. Oktober 2022 bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** und einen amtlichen **Lichtbildausweis** in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag **nicht** in Ihrem **Wahllokal** wählen können, dann beantragen Sie am besten eine **Wahlkarte für die Briefwahl**. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können **nicht per Telefon** beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der **05. Oktober**. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 09. Oktober 2022, 17:00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

..*



5 Gründe JETZT zu impfen!

Sie haben noch nicht alle drei Impfdosen für die vollständige Grundimmunisierung erhalten?
Sie sind über 60 Jahre alt, und Ihre dritte Impfung liegt schon länger als 6 Monate zurück?
Dann ist JETZT der richtige Zeitpunkt für Ihre Impfung!



1. Eine Infektion ersetzt keine Impfung

Das Nationale Impfgremium hat für alle Personen ab 5 Jahren eine Grundimmunisierung mit drei Impfungen empfohlen. Eine SARS-CoV-2 Infektion ersetzt dabei keine der empfohlenen Impfungen, sie verschiebt lediglich den empfohlenen Zeitpunkt. Holen Sie daher JETZT die für Ihre vollständige Grundimmunisierung nötigen Impfungen nach!

Bei Personen über 60 Jahren ist davon auszugehen, dass der aufgebaute Immunschutz rascher abnimmt als bei jüngeren Menschen. **Für über 60-Jährige ist daher optimalerweise 6 Monate nach einer vollständigen Grundimmunisierung (drei Impfungen) eine Auffrischung (4. Impfung) wichtig.**

Auch für Personen ab 12 Jahren mit Vorerkrankungen, welche ein höheres Risiko für eine schwere COVID-19 Erkrankung haben, wird die Auffrischungsimpfung empfohlen.

Laut Nationalem Impfgremium ist eine Auffrischungsimpfung für Personen unter 60 Jahren ohne Vorerkrankungen derzeit nicht allgemein empfohlen. Es spricht jedoch nichts dagegen, wenn dem persönlichen Wunsch nach einer Auffrischungsimpfung (4. Impfung) in Abstimmung mit dem Impfarzt gefolgt wird.



2. Vorbeugen ist besser als schwer erkranken

Es ist kaum vorhersehbar, ob eine Infektion mit SARS-CoV-2 bei einer Person mild oder schwer verläuft. Die Impfung ist auch JETZT unser wichtigstes Mittel, um das Risiko von schweren COVID-19-Krankheitsverläufen, Hospitalisierungen, COVID-Langzeitfolgen und Todesfällen zu minimieren.



3. COVID-19-Impfstoffe sind sicher und wirksam

Alle verfügbaren Impfstoffe haben das strenge Prüfverfahren der EU durchlaufen und erfüllen die hohen europäischen Sicherheitsstandards. Das heißt, die Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit der Impfstoffe wurden genau überprüft und werden laufend streng überwacht. Einige Menschen sind dennoch verunsichert und befürchten Impfschäden infolge einer Corona Schutzimpfung. Jedoch liegt das Risiko einer schwerwiegenden Nebenwirkung nach einer COVID-19-Impfung bei gerade einmal 0,02 Prozent. Deutlich größer ist dagegen die Gefahr eines schweren Verlaufs einer COVID-19-Erkrankung oder das Risiko von Langzeitfolgen nach der Erkrankung.

(Quelle: Paul-Ehrlich-Institut, Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit, D; vom 04.05.2022)



4. NICHT auf „neue“ Varianten-Impfstoffe warten

Viele Bürgerinnen und Bürger sind verunsichert, da sie von angepassten, neuen „Varianten-Impfstoffen“ hören und gleichzeitig nicht wissen, ob sie auf diese neuen Impfstoffe warten sollen.

Es ist derzeit noch unklar, ob und wann angepasste „Varianten-Impfstoffe“ zur Verfügung stehen werden. Vor allem aber ist noch nicht bekannt, ob diese tatsächlich einen besseren Schutz gegen zukünftig zirkulierende Virusvarianten bieten werden. Jene Personen, für die eine Impfung JETZT empfohlen ist, sollen daher nicht warten, sondern sich die Impfung entsprechend den aktuellen Empfehlungen JETZT holen. Die derzeit verfügbaren Impfstoffe sind weiterhin hoch effektiv in der Vermeidung von schweren Krankheitsverläufen.



5. Immunsystem braucht Zeit, um maximalen Schutz aufzubauen

Die vollständige Grundimmunisierung (drei Impfungen) bzw. die Auffrischungsimpfung (4. Impfung) bietet den bestmöglichen Schutz vor einem schweren Verlauf. Da das Immunsystem jedoch etwas Zeit benötigt, ausreichend Antikörper und Abwehrzellen als Antwort auf die Impfung zu produzieren, ist es wichtig, rechtzeitig vor der nächsten Infektionswelle die Grundimmunisierung zu vervollständigen oder sich die Auffrischungsimpfung zu holen.



Für weitere Informationen zu Impfmöglichkeiten, Standorten und Öffnungszeiten:
corona.ooe.gv.at



4. Zivilschutz-Probealarm am Samstag, 01. Oktober 2022

 Bundesministerium
Inneres



ZIVILSCHUTZ
Österreich

Am Samstag, dem **01. Oktober 2022**, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Zwischen **12:00 und 12:45** Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale **„Warnung“**, **„Alarm“** und **„Entwarnung“** in ganz Österreich ausgestrahlt.

Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- u. Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

In den Medien wird während der Proben ständig informiert.

Diese Information wird zur Probe auch an alle Personen verschickt, die sich für die **Zivilschutz-SMS** angemeldet haben.

..*

5. „L(i)ebenswertes Helfenberg“ - Kofferraumflohmarkt



L(I)EBENSWERTER KOFFERRAUM-FLOHMARKT

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2022

9:00-12:00 Uhr

HEIZWERK HELFENBERG

ENTFÄLLT BEI SCHLECHTWETTER

Standgebühr:

€ 5,-

pro Auto

Einparken für Verkäufer ab 8:00 Uhr.

Anmeldeschluss:

21. September 2022

Anmeldung bei Christine Lumetzberger
unter **0699/19900084** oder
liebenswertes.helfenberg@gmail.com

..*

6. Generationenrad - Einladung

Generationenrad - GesUNDgemeinsam in Helfenberg

Ein gutes soziales Miteinander hält gesund!
Persönliche Kontakte sind jedoch während der Corona-Pandemie lange Zeit zu kurz gekommen.

Gerade in Krisenzeiten ist der Informationsaustausch, das Anbieten gegenseitiger Hilfe und das Teilen von Sorgen und Freuden wichtiger denn je.

Auf Anregung des Generationenrad-Teams soll es dazu jeden zweiten Mittwoch im Monat bei einem gemeinsamen Essen und zwangloser Unterhaltung Gelegenheit geben.



Gemeinsamer Mittagstisch



Mittwoch, 12. Oktober

11.30 Uhr Gasthaus Haudum

Zwei Gerichte zur Auswahl um 7 Euro

oder a la carte

Mitfahrgelegenheit bei:

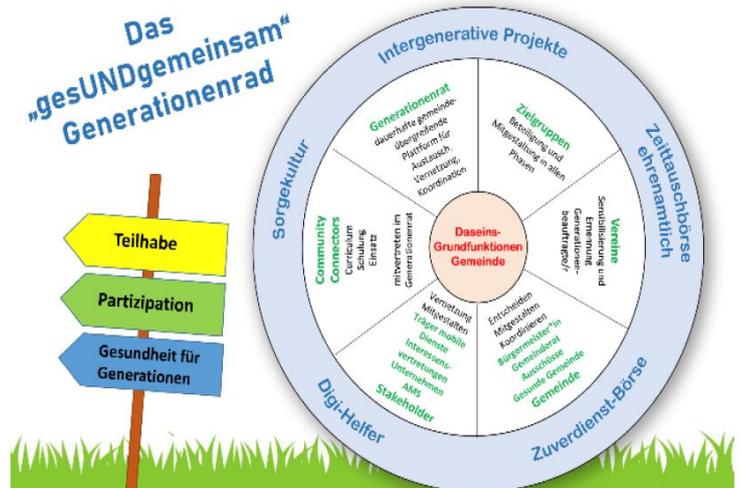
Wernher Keplinger 0664 73465295

Gerhard Kiesel 0677 6191570

Ulli Wall 0699 17174469

Nächste Termine: 9. Nov.

15. Dez.



Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Gemeinde Helfenberg und das Generationenrad-Team

7. Trainingsbeginn - mit Erni Gaisbauer

Neues aus der Gesunden Gemeinde Helfenberg



Ein abwechslungsreiches Training zur Verbesserung der Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.

Beginn: Dienstag **20.09.2022** um **19:00** Uhr
im Turnsaal TNMS Helfenberg (10 Einheiten)

Kosten: 60,00

Anmeldung: Erni Gaisbauer 0664/ 57 88 300

..*

8. Termine

18.09.2022	9:00 Uhr	Gottesdienst mit Feier der Jubelhochzeitpaare
24.09.2022	09:00-12:00 Uhr	Kofferraumflohmarkt L(i)ebenswertes Helfenberg, Heizwerk Helfenberg
02.10.2022	16:00 Uhr	Barockkonzert „La Rose“, Burg Piberstein
09.10.2022	vormittags	Bundespräsidentenwahl
12.10.2022	11:30 Uhr	Generationenrad – GesUNDgemeinsam in Helfenberg – Mittagstisch im GH Haudum
18.11.2022	19:30 Uhr	Stammtisch – Verein „L(i)ebenswertes Helfenberg“ im Gwölbstüberl Egger

..*